

SCHRIFTLICHE ANFRAGE P-0038/04
von Juan Izquierdo Collado (PSE)
an die Kommission

Betrifft: Illegale Einfuhr von Delfinen

Im Jahre 2001 hat die portugiesische Regierung in Anwendung der Verordnung des Rates (EG) Nr. 338/97¹ (CITES) die Einfuhr von Delfinen (*Tursiops truncatus*) verboten, die in ihrer natürlichen Umwelt gefangen wurden. Derzeit ist Spanien das einzige Land, das Einführen dieser Tiere aus Kuba gestattet, und sobald sie erst einmal in Spanien sind, genießen sie Freizügigkeit auch in der übrigen Europäischen Union. Es besteht die Gewissheit, dass der Zoo von Lissabon die portugiesischen Behörden um die Erlaubnis gebeten hat, Delfine beim Ozeanographischen Institut von Valencia zu kaufen, Delfine, die aus Kuba stammen und deren direkte Einfuhr nach Portugal verboten ist.

Kann die Kommission daher die folgende Frage beantworten: Wann werden koordinierte Politiken zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union auf diesem Gebiet ausgearbeitet, um zu vermeiden, dass Spanien in Europa zum Einfallstor für Tiere wird, deren Handel in der übrigen EU verboten ist?

¹ ABl. L 61 vom 3.3.1997, S. 1